

Bau-Verein zu Hamburg

(vorm. Bau- u. Sparverein zu Hamburg), Akt.-Ges., Ferdinandstr. 29, II.

Gegründet: 16./12. 1903; eingetr. 19./12. 1903. Letzte Statutänd. 19./3. 1904 u. 28./3. 1905. Gründer s. Jahrg. 1904/1905.

Zweck: Die Ges. will zur Besserung der Hamburger Wohnungsverhältnisse beitragen durch Beschaffung gesunder, billiger Wohnungen für weniger Bemittelte, durch Vermietung von Wohnungen, durch Ermöglichung des allmählichen Erwerbs von Einzelwohnungen in Hamburg u. Umgegend unter bestimmten von der Ges. in jedem Falle festzusetzenden Bedingungen, durch welche eine Spekulation verhindert wird. Gegenstand des Unternehmens ist insbes. Erwerb u. Fortführung des von dem Bau- u. Sparverein zu Hamburg e. G. m. b. H. bisher betriebenen Unternehmens. Zur Erreichung ihrer Zwecke kann die Ges. auch Liegenschaften oder Parzellen von solchen veräußern oder verpfänden. Unter Hamburg u. Umgegend soll das Gebiet eines Kreises von 50 km Durchmesser um das neue Rathaus zu Hamburg verstanden sein. Die Ges. verfügte Ende 1910 über 1565 fertige Wohnungen in 174 Häusern. 1910 wurden u. a. in Wilhelmsburg zwei grosse Häuserblocks für Arb.-Wohnungen für Rechnung der Hamburg-Amerika Linie fertiggestellt. Besitzstand lt. Bilanz.

Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Nam.-Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, beschloss die G.-V. v. 28./3. 1905 Ausgabe von M. 500 000 neuen ab 1./1. 1906 div.-ber. Aktien, begeben zu pari.

Hypothecken (Ende 1910): M. 4 980 250.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F. höchstens 4% Div., Rest zu Hilfsreserven, Ern.-F. etc.

Bilanz am 31. Dez. 1910: Aktiva: Kassa 39 087, Bankguth. 56 821, Utensil. 1, Depositen 100 000, Effekten 10 000, Grundstücke: Friedenstr. 108 500, Sachsenstr. 397 000, Marienthalerstr. 340 700, Stellingergeweg 401 700, Reginenstr. 778 000, Wohldorferstr. 852 000, Rambachstr. I u. II 809 500, Eichholz 698 000, Eilbecktal 1 187 000, Alsterhöhe I u. II. Teil 474 000, Alsterhöhe, unbebauter Teil 210 000, Schattbrook 1500, Bismarckstr. (Lehrerinnenheim) 410 000, Pestalozzistr. 1 140 000, Miete 654, Hypoth. 900. — Passiva: A.-K. 1 500 000, R.-F. 85 304 (Rüchl. 5784), Hilfs-R.-F. 317 291 (Rüchl. 32 896), Beamten-Unterst.-F. 43 564 (Rüchl. 5000), Kapitalvorschuss-Kto 921 164, Hypoth. 4 980 250, Kredit. 17 619, Garantie Pestalozzistr. 76 100, Abschreib.-Kto Bismarckstr. 470, unerhob. Div. 1360, Zs. 4238, Div. 60 000, Reparatur. u. Ern.-F. 8000. Sa. M. 8 015 364.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 163 927, Abgaben 62 236, Reparatur. u. Verwalt. 61 684, Abschreib. 54 163, Unk. 19 413, Reingewinn 111 680. — Kredit: Miete-Einnahme 462 954, Netto-Provis. 10 150. Sa. M. 473 104.

Dividenden 1904—1910: 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4, 4% Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Senator Rob. Heidmann, Heinr. Andresen, Alb. Schmalz.

Aufsichtsrat: (7) Vors. Rechtsanw. Dr. jur. Carl von Duhn, Stellv. Baurat Dr. Ing. Friedr. Ruppel, Herm. Tietgens, Rechtsanw. Dr. Carl Melchior, Prof. Dr. Ad. Fritsch, Rud. Sieverts, H. Otto Traun, Hamburg.

Zahlstellen: Hamburg: Ges.-Kasse, Commerz- u. Disconto-Bank, Nordd. Bank, Vereinsbank, M. M. Warburg & Co. *

Brunsbütteler Land- und Ziegelei-Gesellschaft

in Hamburg, Schauenburgerstr. 37.

Gegründet: 12./2. 1897. Statutänd. 29./12. 1899 u. 16./3. 1908. Gründung s. Jahrg. 1899/1900.

Geschichtliches: Die Firma K. Festge & Co. in Brunsbüttel brachte ein alle ihr gehörenden Ländereien u. Gebäude (52 ha 1 a 87 qm), den ihr konzess. Handelshafen mit 360 m nutzbarem Ufer nebst allen Baulichkeiten, 4 Brücken und Eisenbahngleise am Ufer, die der Firma in Brunsbüttel gehörige Ziegelei mit 2 Dampfkesseln u. einer Dampfmaschine von 150 PS. samt allen Vorräten; ferner brachte ein die Firma Schmidt & Bichel in Hamburg die derselben gehörende Ziegelei Horst mit 3 im Betrieb befindl. Öfen samt allen Vorräten etc. (11 ha 84 a 25 qm). Ausserdem sind noch vorhanden 3 Ringöfen mit Trockeneinricht., sowie 2 grosse und mehrere kleine Trockenschuppen. Auf den für diese Einlagen gewährten Gesamtpreis von M. 1 902 346 erhielt die Firma K. Festge & Co. 950 Aktien zu M. 1000, sowie 549 Stück 4 1/2% auf Inhaber lautende Schuldverschreib. der Ges. à M. 1000 u. M. 687 in bar. Die Firma Schmidt & Bichel erhielt 235 Aktien der Ges. zu M. 1000, sowie 167 Stück 4 1/2% Schuldverschreib. à M. 1000 u. M. 659 in bar.

Zweck: Betrieb von Ziegeleien u. Thonwarenfabriken, Handel mit allen Produkten, sowie Roh- u. Hilfsmaterialien, An- u. Verkauf von Grundstücken. Errichtung von Baulichkeiten jeder Art, Erbauung und Betrieb von Hafen- und allen sonst. dem Handel oder Gewerbe dienenden Anlagen etc. Jährl. Produktionsfähigkeit der Ziegeleien ca. 31 500 000 Steine. Auf den Ziegeleien der Ges. steht je eine Arb.-Kaserne für 180 Mann, ferner ein Beamten- u. ein Bureaubäude. 1902 keine Terrainverkäufe; 1903, 1904 u. 1905 wurden einige Parzellen zu angemess. Preisen verkauft. Im ganzen hielt sich der Gewinn 1903—1907 in engen Grenzen. Das Jahr 1908 brachte nach Abzug aller Unk., Zs. u. Abschreib. einen Reingewinn von M. 65 661, wovon M. 20 000 dem ord. R.-F. überwiesen u. der Rest von M. 45 661 auf neue Rechnung vorgetragen wird. Der Gewinn für 1908 resultiert in der Hauptsache (d. h. mit M. 532 751) aus dem Verkaufe eines grösseren bisher verpachteten Terrains. Ult. 1908 verblieben der